



# THEATER DER JUNGEN WELT LEIPZIG

GASTSPIELANGEBOTE 2024/25

## FICHTIG UND RALSCH

Theaterstück in drei Teilen von Kristo Šagor | Auftragswerk des TDJW | Uraufführung



Jako und Nabba spielen gern auf dem Dachboden. Eines Tages entdecken die Kinder dort Nabbas Oma. Sie wird versteckt, weil sie in verbotenen Sprichwörtern redet. Als die Kinder ihr Interesse für diese Sprache nicht mehr verheimlichen können, hat das Konsequenzen.

Nicht anders geht es Reu und Scha. In der Welt, in der sie leben, ist die linke Körperhälfte verpönt. Alles Linke gilt als hässlich und schlecht. Auf der Klassenfahrt passiert es: Mit der linken Hand berührt Reu die rechte Hand von Scha. Das ändert alles!

Wie schnell ein Spiel, das scheinbar ohne Regeln funktioniert, ernst werden kann, merken Evelyne und Adam. Zusammen mit Gordon spielen sie »Glump«, doch keiner weiß genau, was das sein soll. Also denken sie sich immer neue Regeln aus. Wer weiß, wohin das führt. Ist ja nur ein Spiel! Oder doch nicht?

In FICHTIG UND RALSCH reiht Autor Kristo Šagor drei Versuchsanordnungen aneinander, in denen Menschen Regeln aufgestellt haben, die ihre Welt in Gut und Böse einteilt und keine Grauzonen zulässt. Das Denken in Schwarz und Weiß hat seinen Preis, denn ein Leben in totalitären Machtssystemen fordert Mut und Courage, um persönliche Freiheit zu finden und ein offenes Miteinander zu leben.

»Mit dem Reigen willkürlicher und radikaler Regeln entsteht eine verknäppte, dreiteilige Parabel auf totalitäre Gesellschaften, ohne verknöpft zu wirken. Die hintergründige Botschaft verbindet sich besonders als Schlusspunkt in der Glump-Szene, mit unterhaltsamem Theaterspaß« Leipziger Volkszeitung (2023)

**Alter:** 10 plus  
**Verfügbar:** ab sofort  
**Spieldauer:** 1 h 15 min

**Künstlerische Leitung:**  
Regie: Sergej Gößner  
Komposition: Valentin Schröteler  
Bühne & Kostüm: Jan Hendrik Neidert

**Besetzung:** 1 D, 2 H

**Weitere Mitreisende:**  
2 Technik, 2 Licht, 1 Video, 1 Ton

**Technische Angaben/Anforderungen:**  
Zuschauerposition frontal!  
Szenenfläche von mind. 10 m Breite x 10 m Tiefe. Die lichte Höhe OK  
Szenenfläche bis UK Scheinwerfer sollte mind. 5 m betragen. Tonanlage zur Beschallung des Raumes. FOH im Saal. DMX Speicherlichtpult mit ausreichend Scheinwerfermaterial PC, F, Profiler. Licht- und Tonregie mit unbedingter Sicht auf die Szenenfläche. Herren- und Damengarderobe, Maske und Aufenthaltsraum für das technische Personal.  
Stellplatz für 2 x 7,5t LKW

**Detaillierte Bühnenanweisung auf Anfrage.**

**Auslade-, Aufbau- und Beleuchtungs-Zeit:** 8 Stunden, je nach den Bedingungen vor Ort.

**Kontakt und weitere Infos:**

Jörn Kalbitz (Geschäftsführender Dramaturg), Tel 0341 . 486 60 12, j.kalbitz@tdjw.de  
Jana Zaddach (Sekretärin Verwaltungsdirektion), Tel 0341 . 486 60 31, j.zaddach@tdjw.de